

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

— Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig —

Nummer 149

Leipzig, Sonnabend den 29. Juni 1940

107. Jahrgang

CALLWEY

CALLWEY

CALLWEY

CALLWEY

CALLWEY

CALLWEY

CALLWEY

CALLWEY

CALLWEY

CALLWEY

CALLWEY

CALLWEY

CALLWEY

CALLWEY

CALLWEY

CALLWEY

CALLWEY

CALLWEY

Hier ist wirklich ein umgreifendes Dokument!

*Und obgleich schon Geschichte, ist dieses Tagebuch ein unvergängliches kritisches Kompendium . . .
sagt die NSZ.-Rheinfront.*

SILVIO CRESPI

VERLORENER SIEG

Italien und die Alliierten 1917-1919

Übersetzt von Elisabeth Gräfin Mandelsloh / Einleitung von Professor Clemens Bauer

576 Seiten. In Leinen RM 12.50

„Lebendig, ungekünstelt und freimütig“ nennt die Deutsche Allgemeine Zeitung diese Tagebuchnotizen, und die Münchner Neuesten Nachrichten schreiben: Als Quellenwerk über Versailles wie über die Entwicklung der italienischen Außenpolitik sind diese Aufzeichnungen von beträchtlichem Wert . . . der deutschen Ausgabe ist ein Aufsatz von fünfzig Seiten von Professor Clemens Bauer vorangestellt, der die Grundlinien der italienischen Außenpolitik seit 1870 umreißt. Dieses umfangreiche Vorwort gibt nicht nur dem mit den verschiedenen Phasen des Weltkrieges weniger Vertrauten einen ausgezeichneten Überblick, es ist eine geschlossene Leistung in sich, auf die wir besonders hinweisen möchten.“

Vorzugsangebot

Z

VERLAG GEORG D. W. CALLWEY

München 36

CALLWEY

CALLWEY

CALLWEY

CALLWEY

CALLWEY

CALLWEY